



DIE WELT AUS EIMAR

ZUR GESCHICHTE DES
GEOGRAPHISCHEN INSTITUTS

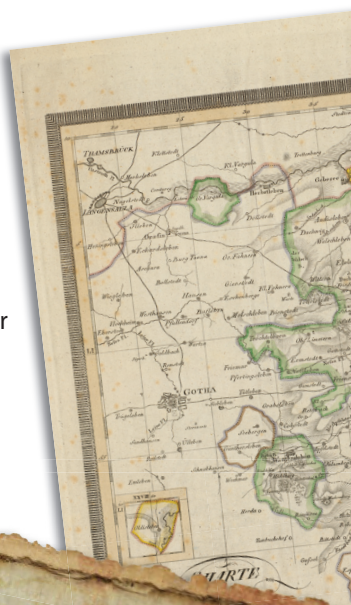
Stadtmuseum Weimar 29. Juli – 16. Oktober 2011

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag: 10–17 Uhr

sowie nach Ankündigung

Gefördert durch die **DFG**



RAHMENPROGRAMM

AUSSTELLUNGSGESPRÄCHE

Sonnabend, 6. August 2011, 15.00 Uhr

Dienstag, 23. August 2011, 17.00 Uhr

Donnerstag, 8. September, 17.00 Uhr

Sonnabend, 24. September, 15.00 Uhr



FAMILIENNACHMITTAG

Sonnabend, 17. September 2011, 13.00–17.00 Uhr

Der **Verein der Zinnfigurenfreunde e.V. Weimar** lässt sich bei seiner Arbeit über die Schulter schauen. Danach besteht die Möglichkeit, Zinnfiguren zu bemalen und historische Manöver nachzustellen. Es fallen geringe Materialkosten an.

LIVING HISTORY

Sonntag, 11. September 2011, 13.00–17.00 Uhr

Wie Weimar aufs Papier gebracht wurde –

Eine unterhaltsame Revue über die Landvermessung um 1800

FILMABEND

Sonnabend, 15. Oktober 2011, 18.00–20.00 Uhr

Kommentierte Vorführung zur Kartenproduktion im frühen 20. Jahrhundert.

MUSEUMSPÄDAGOGIK (um Voranmeldung wird gebeten)

Kartographiehistorische Schulstunde

Eine fächerübergreifende Ergänzung des Schulunterrichts mit Ausflügen in die Welt der Karten und Globen sowie der Tiere und Pflanzen.

Einblicke in die Werkstatt des Kartographen

Bastelspaß für kleine und große Kinder, ideal zur Feriengestaltung. Spielerisch wird an die Probleme der Globenherstellung um 1800 herangeführt.

AUSKÜNFTE UND ANMELDUNGEN

Die Veranstaltungen sind für Kinder und Schüler kostenlos.

Für weitere Gruppenführungen wird um Absprache gebeten.

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Stadtmuseum Weimar | Karl-Liebnecht-Str. 7 | 99423 Weimar

Telefon: 03643/826035 | E-Mail: kartographiegeschichte@uni-jena.de